



## **Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Wolfgang Kubicki (FDP)

und

## **Antwort**

**der Landesregierung - Finanzministerium**

### **Kontoabfragen nach § 93 Abgabenordnung**

1. Wie viele Kontoabfragen wurden in Schleswig-Holstein seit dem 01. April 2005 gemäß § 93 Absätze 7 und 8 Abgabenordnung (AO) durchgeführt?

Seit April 2005 wurden in Schleswig-Holstein 216 Abfragen gem. § 93 Abs. 7 und Abs. 8 AO durchgeführt.

2. Wie viele dieser Kontoabfragen entfielen dabei auf die Finanzbehörden im Sinne des § 93 Absatz 7 AO, wie viele auf andere Behörden im Sinne des § 93 Absatz 8 AO?

209 Abfragen entfielen auf die Finanzbehörden  
7 Abfragen entfielen auf andere Behörden

3. Wie gestaltet sich das Verfahren der Abfrage (Abfragegrund, Antragsverfahren, Auskunftsverfahren etc.) in Schleswig-Holstein?

Den Finanzämtern in Schleswig-Holstein wurden in Form eines ausführlichen Erlasses umfangreiche Anweisungen zu Abfragegrund, Antragsverfahren usw. an die Hand gegeben. Dieser Erlass ergänzt den bundeseinheitlichen Anwendungserlass zur Abgabenordnung.

4. Welche (Ausführungs-) Vorschriften, Erlasse oder ähnliches der Landesregierung existieren bezüglich des Verfahrens zur Abfrage nach § 93 AO?

s. Frage 3

Erlass vom 26. April 2005 – VI 338 – S 0230 – 067 „Kontenabruf nach § 93 Abs. 7 und Abs. 8 i.V.m. § 93b AO“

5. Seit wann besteht ggf. die Möglichkeit der vollautomatischen Abfrage, bzw. ab wann wird diese Möglichkeit ggf. vorgesehen?

Die Abfrage erfolgt bis auf Weiteres personell. Wann mit einer vollautomatisierten Abfrage gerechnet werden kann, ist nicht absehbar. Eine Umsetzung in 2006 wird angestrebt.

6. Hat die Einführung der vollautomatischen Abfrage ggf. zu einer Zunahme von Kontoabfragen geführt und wenn ja in welchem Maße; bzw. rechnet die Landesregierung ggf. mit einer Zunahme von Abfragen in Schleswig-Holstein sobald die vollautomatische Abfrage möglich ist und
- wenn ja, mit welcher Zahl von Abfragen wird gerechnet und
  - wenn nein, wie bewertet die Landesregierung die Aussage des Berliner Senats, dass eine Steigerung der Kontenabrufe bundesweit von jetzt 60-70 auf 5.000 pro Tag steigen könnten?

Eine Prognose zur künftigen Anzahl der Abfragen ist mangels geeigneter Schätzungsgrundlagen nicht möglich.